



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III/60 / 61.21.01	öffentlich 2009/115	23.09.2009

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	08.10.2009				

36. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Gewerbegebiet"
- **Beschluss über die Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
- **Satzungsbeschluss**

Beschlussvorschlag:

Rückholrecht

Der Rat macht für den Aufstellungsbeschluss von seinem Rückholrecht gem. § 1 Abs. 6 Satz 2 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern Gebrauch.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung gem. § 13 BauGB

Die Beschlussvorschläge mit der Prüfung und Abwägung der eingegangenen Anregungen werden nachgereicht.

Satzungsbeschluss:

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 10 Abs. 1 und 13 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414) sowie der §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW S. 666 ff.) jeweils in der z. Z. gültigen Fassung, wird der 36. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 4 „Gewerbegebiet“ der Gemeinde Ostbevern in der in der Sitzung vorgestellten Form (Anlage 1) als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 2) wird zugestimmt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die Planungskosten werden vom Antragsteller erstattet.

Folgekosten:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [] nein []

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss des Rates der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 16.06.2009 den Beschluss über die Aufstellung der 36. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet“ gefasst.

Gegenstand der Bebauungsplanänderung für das Eckgrundstück Keplerstraße 12 ist eine Reduzierung der überbaubaren Fläche um 6 m nach Süden, eine Erhöhung der Traufhöhe von 3,50 m auf 3,75 m, die Festlegung der max. Firsthöhe auf 9,50 m und die Änderung der Dachneigung von 38° auf 45°.

Den betroffenen Eigentümern der umliegenden Grundstücke wurde in der Zeit vom 10.08. bis 02.09.2009 Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme gegeben.

In dem Beteiligungsverfahren haben zwei Nachbarn Anregungen vorgetragen. Zu diesen Anregungen findet am 29.09.2009 mit den Einwendern ein Gespräch statt. Das Gesprächsergebnis mit den Abwägungsvorschlägen wird bis zur Sitzung nachgereicht.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, über die Anregungen zu beschließen und den Satzungsbeschluss für den Änderungsbebauungsplan zu fassen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
